

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. I f - Lawinenwarndienst

---

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung  
Lagebericht vom Dienstag, den 11. Jänner 1972, 7.45 Uhr:

Von Montag auf Dienstag sind im Raum Kitzbühel und im Tauernbereich Osttirols rund 5 cm Schnee gefallen. In den übrigen Teilen Nordtirols waren nur strichweise Neuschneespuen zu verzeichnen. Laut Wetterwarte sind nur mehr vereinzelt am Alpennordrand geringe Niederschläge möglich. Die Nullgradgrenze liegt weiterhin nahe 1500 m Höhe.

Die vereinzelt möglichen kleinen Lockerschneelawinen bringen in ganz Tirol nirgends Gefahr für hochgelegene Seitentäler und Bergstraßen.

Im Bereich des Alpenhauptkammes und in den südlichen Landesteilen wurde der Neuschnee in der vergangenen Föhnperiode in kammnahen Bereichen strichweise stark verfrachtet. In diesen Zonen besteht besonders nordseitig eine örtliche Schneebrettgefahr. Bei Schitouren bleibt Vorsicht geboten.